



Beschlussvorlage 2022/216	Referat	Kommunalreferat
	Abteilung	Abt. 12, Schulen/Vergabewesen
	Verfasser(in)	Kommunalreferat

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Stadtrat	30.06.2022	öffentlich

Vorzeitige Mittelbewirtschaftung für Schulen

Beschlussvorschlag:

Für die Neubeschaffung von Ausstattung für ein zusätzliches Klassenzimmer an der Grundschule Friedberg Süd, wird die Haushaltsstelle 2111.9350-01 (Haushaltsansatz 4.000 Euro) zur vorzeitigen Mittelbewirtschaftung freigegeben.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
-----------	--------------------	----------------------



Sachverhalt:

Derzeit befindet sich die Stadt Friedberg in der haushaltsfreien Zeit. Auch für die Schulen bedeutet das, dass nur finanzielle Leistungen zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Verpflichtungen erbracht werden dürfen, bzw. wenn sie für den Unterrichtsbetrieb zwingend erforderlich sind. Neu- und Ersatzbeschaffungen von Möbeln und Einrichtungsgegenständen fallen in der Regel nicht darunter und müssen auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Voraussichtlich werden viele Haushaltsausgabereste gebildet werden müssen, weil im Herbst bestellte Möbel aufgrund der derzeit langen Lieferfristen erst im Jahr 2023 bei den Schulen ankommen werden. Auch Verbrauchsmaterial für freiwillige Leistungen und Projekte, Spielsachen für die Ganztagsbetreuung und Ähnliches kann derzeit nicht gekauft werden.

Da sich abzeichnet, dass die haushaltsfreie Zeit noch länger andauern wird, wurde bei den Schulleiterinnen und Schulleitern auf Anregung des Ersten Bürgermeisters hin abgefragt, ob es Beschaffungen oder Maßnahmen gibt, die noch in diesem Schuljahr begonnen oder abgeschlossen werden müssen und nicht bis Herbst aufgeschoben werden können.

Eine Rückmeldung gab es von der Grundschule Friedberg Süd.

Im Rahmen der Haushaltsanmeldungen vor etwa einem Jahr hat die Schulleiterin der Grundschule Friedberg Süd unter anderem für die Neubeschaffung von Stühlen und Tischen für ein Klassenzimmer Mittel angemeldet. Im Haushaltsentwurf befinden sich auf der dazugehörigen Haushaltsstelle 2111.9350-01 insgesamt 4.000 Euro.

Die neuen Möbel für ein Klassenzimmer sind notwendig, weil es an der Grundschule Friedberg Süd seit diesem Schuljahr eine zusätzliche Klasse gibt. Die Ausstattung für dieses Klassenzimmer konnte zunächst aus Restbeständen und entbehrlichen Komponenten anderer Klassenzimmer und Betreuungsräume zusammengestellt werden, insbesondere, weil es nur vier kurze Ganztagsgruppen in diesem Schuljahr gibt. Da die Anmeldezahlen für den offenen Ganztags wieder deutlich gestiegen sind, wird es im neuen Schuljahr voraussichtlich wieder fünf kurze Gruppen geben. Aktuell für das Klassenzimmer verwendete Möbel werden dann wieder für die Betreuungsräume benötigt. Zudem steigen die Gesamtschülerzahlen. Die Neubeschaffung der Klassenzimmermöblierung kann daher nicht weiter aufgeschoben werden. Nur wenn im Juli noch Angebote eingeholt und ein Auftrag erteilt werden können, besteht die Chance, dass die Möbel zum Schuljahresbeginn 2022/23 an der Schule sind.